FRAUEN BERATUNG

Telefon 05 31 3 24 04 90
Telefax 05 31 3 24 04 92

- In der Frauenberatungsstelle finden Frauen mit Gewalterfahrungen jeglicher Art professionelle und frauenspezifische Beratung und Unterstützung.
- Frauen jeden Alters, jeder Kultur und jeder sexuellen Orientierung sowie für alle Probleme von Frauen bieten wir psychologische Beratung und Krisenintervention an und informieren Sie bei sozialrechtlichen Fragen.
- Die Beratung kann telefonisch oder persönlich und auf Wunsch anonym erfolgen, kurz- oder längerfristig.
- Die Frauenberatungsstelle ist unabhängig von parteilichen, konfessionellen oder ideologischen Bindungen.
- Wir unterliegen der Schweigepflicht.
- Wir sprechen englisch und bemühen uns auf Wunsch um Dolmetscherinnen.

Öffnungszeiten:

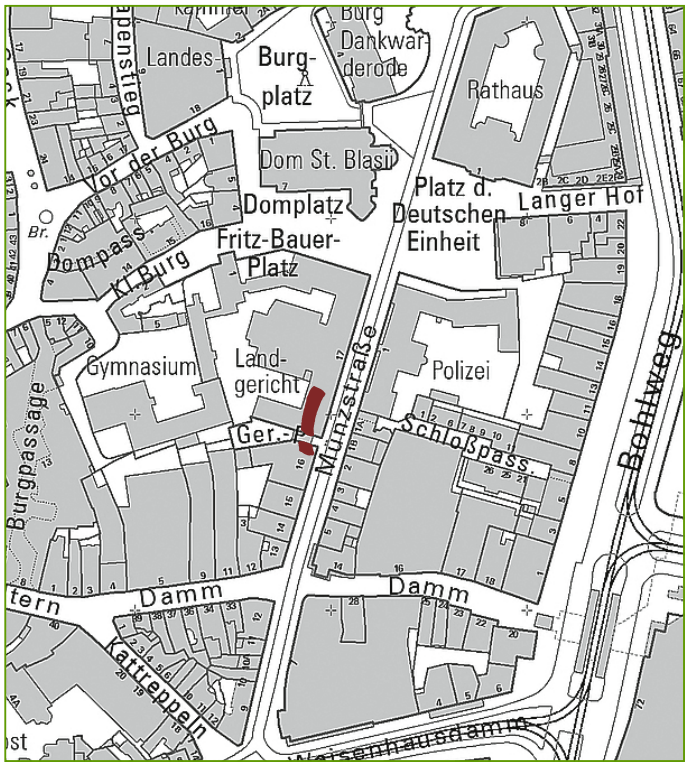
Montag und Mittwoch **von 10.00 – 12.00 Uhr**
Donnerstag **von 14.00 – 16.00 Uhr**

Beratungstermine nach Vereinbarung

Trägerin: Frauenberatungsstelle e.V.

Spendenkonto IBAN: DE 41 2501 0030 0901 0763 00

Postbank Hannover BLZ 250 100 30
Kontonummer: 901 076 300



Datenquelle: Stadt Braunschweig - Open GeoData, 2019, Lizenz: dl-de/by-2-0

Hier befindet sich die BISS
Münzstraße 16

Gestaltung www.anja-fass.de

www.biss-bs.de

BISS

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt

Münzstraße 16
38100 Braunschweig

Telefon 05 31 7 07 52 28
Telefax 05 31 7 07 53 08

E-Mail biss-bs@t-online.de
www.biss-bs.de

Öffnungszeiten

Dienstag **13.00 bis 15.00 Uhr**
Donnerstag **10.00 bis 12.00 Uhr**

Häusliche Gewalt kann ganz verschiedene Formen haben, ...

... allen gemeinsam ist jedoch, dass Sie diese Gewalt in Ihrem Zuhause erleben; und dass sie von einem Ihnen nahestehenden Menschen ausgeht; von Ihrem Partner, Ihrer Partnerin, einem Familienmitglied oder Mitbewohner.
Oft bleibt es nicht bei einem Mal. Gewalt gehört manchmal jahrelang zu einer Beziehung: wird fast „normal".

Es ist Gewalt, wenn er* Sie:

- beleidigt und erniedrigt
- bedroht
- einsperrt und überwacht
- kontrolliert und von ihren Freunden und Angehörigen fernhält
- schlägt, schubst, tritt, würgt...
- zum Sex zwingt
- erpresst und droht sich umzubringen, wenn Sie weggehen

Jeder Mensch hat ein Anrecht auf ein Leben ohne Gewalt!
Werden Sie aktiv! Holen Sie Hilfe und Unterstützung!

* der größte Anteil der Gewalt geht von männlichen Tätern aus, weibliche Täter sind hier mitgemeint

Das Gewaltschutzgesetz

bietet Ihnen folgende Möglichkeiten, sich vor weiterer Gewalt zu schützen:

Wohnungszuweisung

Auf Ihren Antrag hin, kann Ihnen das Gericht die gemeinsame Wohnung für max. 6 Monate zusprechen, auch wenn Ihr Partner der Eigentümer oder Mieter ist.

Kontakt- und Näherungsverbot

Das Gericht kann dem Täter verbieten:

- die Wohnung zu betreten
- sich Ihnen oder der Wohnung bis auf eine bestimmte Entfernung zu nähern
- Orte aufzusuchen, an denen Sie oder Ihre Kinder sich regelmäßig aufhalten, z.B. an Ihrem Arbeitsplatz, oder Schule oder dem Kindergarten …
- Kontakt mit Ihnen aufzunehmen, z.B. über Anrufe, Briefe, E-Mail oder SMS

Das Gewaltschutzgesetz gilt genauso für gleichgeschlechtliche Beziehungen.

Das bietet Ihnen die BISS-Beratung und Intervention bei häuslicher Gewalt an:

- Nach einem Polizeieinsatz nehmen wir Kontakt zu Ihnen auf.
- Wir erarbeiten mit Ihnen eine individuelle Sicherheitsplanung für Sie und Ihre Kinder.
- Wir informieren Sie über Ihre Rechte und Möglichkeiten.
- Wir unterstützen Sie bei der Durchführung der anstehenden Schritte.
- Wir informieren Sie über weiterführende Beratungsangebote auch für Ihre Kinder.

Unabhängig von einem Polizeieinsatz können Sie sich jederzeit an uns wenden:

Frauenberatungsstelle	**324 04 90**
Frauenhaus	**280 12 34**
BISS	**707 52 28**

Trägerin: Frauenberatungsstelle e. V.

Wir danken für die Förderung durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit.